

noezz



DIE NIEDERÖSTERREICHISCHE ZAHNÄRZTE-ZEITUNG

Schule für ZAss und PAss – es geht wieder los!

Seite 5

5. Herbstsymposium der ÖGZMK NÖ abgesagt

Seite 8

COVID-19-Investitionsprämie: Was steckt dahinter?

Seite 13

M+W REPAIR & CARE –

unser schneller und zuverlässiger Reparatur-Service für Sie.

Wir sorgen mit unserem hoch qualifizierten M+W Repair & Care dafür, dass Ausfallzeiten auf ein Minimum reduziert werden, und sparen Ihnen dadurch wertvolle Zeit und Kosten.

Wir reparieren für Sie:

- Hand- und Winkelstücke
- Turbinen
- Mikromotoren
- Kupplungen
- Schläuche
- und vieles mehr

Von folgenden Herstellern:



und von weiteren führenden Herstellern.



Ihre Vorteile auf einen Blick:

Schneller
Abhol- und
Zustellservice



Sie haben zu jeder Zeit die Kontrolle – es wird nichts ohne Ihre Zustimmung gemacht



Zwischen 24 und 48 Stunden nach Eingang erhalten Sie einen **verbindlichen Kostenvoranschlag** mit einer Auflistung aller zu ersetzender Bauteile



24 Stunden nach Ihrer Auftragsfreigabe verlässt Ihr repariertes Instrument i.d.R. unsere Werkstatt



6 Monate Garantie auf unsere Reparaturen



Beauftragen Sie noch heute die Abholung Ihrer zu reparierenden Geräte:

0 800 / 500 809 oder
www.mwdental.at/repair-care



Covid-19



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

Es freut mich, dass es anscheinend gelungen ist, die schwerste Zeit der Covid-19-Pandemie einigermaßen unbeschadet zu überstehen. Wir können also nicht alles falsch gemacht haben. Nach dem Notbetrieb in den ersten Wochen werden nunmehr schon seit einigen Monaten wieder alle zahnärztlichen Leistungen erbracht. Einige der Coronaregeln wie Abstand halten, Maske im Warteraum, Handdesinfektion, Behandlung nur nach vereinbartem Termin können wir uns, so finde ich, durchaus auch für zukünftige Grippeperioden merken.

Eine weitere Auswirkung der positiven Bilanz auf unseren Berufsstand möchte ich auch noch hervorheben: Als selbstständige bzw. freiberufliche Unternehmer sind wir es gewohnt, ein hohes Maß an Eigenverantwortung zu tragen. Wir wollten immer schon – und wollen auch in Zukunft – selbst darüber entscheiden können, ob wir unsere Praxen öffnen oder nicht, welche Schutzmaßnahmen wir treffen und wie viel wir arbeiten. Je besser wir mit der Verantwortung umgehen, die uns diese Forderungen im Gegenzug aufbürden, desto geringer ist die Gefahr, dass Behörden oder Politik sich in diese Belange einmischen. Auch in dieser Hinsicht haben wir die herausfordernde Zeit also recht gut gemeistert.

Wie sieht es nun finanziell aus? Immerhin ist es gelungen, von den Kassen eine Fortzahlung von achzig Prozent der Akontozahlungen zu erwirken. Das hat den Kolleginnen und Kollegen wenigstens das finanzielle Überleben ermöglicht. Dass es sich bei diesen

Zahlungen um ein Darlehen handelt, steht auf einem anderen Blatt geschrieben, aber Zahnärzten wird eben nichts geschenkt.

Ganz „überstanden“ ist die Sache ja trotzdem noch nicht und ich kann nur an jede Zahnärztin, jeden Zahnarzt in unserem Land appellieren, sich – ganz im oben genannten Sinne – auch weiter an die Regeln im Umgang mit Patientinnen und Patienten, aber auch den Mitarbeiterinnen zu halten. Ich bin überzeugt davon, dass Sie sich alle Ihrer Verantwortung bewusst sind, und auch Ihre Mitarbeiterinnen regelmäßig auf deren Beitrag zu dieser Verantwortung hinweisen. Denn auch wenn wir vielleicht eine besonders zähe Spezies sind, unverwundbar ist keine und keiner von uns.

Leider musste das Herbstsymposium der ÖGZMK NÖ kurzfristig abgesagt werden, da die Corona-Ampel für St. Pölten Stadt auf rot geschaltet wurde. Alle Teilnehmer wurden telefonisch von den Vorstandsmitgliedern verständigt und zeigten Verständnis für die Absage und das verantwortungsvolle Vorgehen. Die rasche Abwicklung der Absage war möglich, weil die ÖGZMK NÖ immer auf diesen Fall vorbereitet war. Bleiben Sie gesund!

Ihr
OMR DDr. Hannes Gruber
 Präsident der LZÄK für NÖ
gruber@noe.zahnaerztekammer.at

Editorial

- 3 Covid-19
OMR DDr. Hannes Gruber

Thema

- 5 Schule für ZAss und PAss – es geht wieder los!

Service

- 4 Kurz-News
- 7 Ausschreibungen ZMK/KFO
- 8 5. Herbstsymposium der ÖGZMK NÖ abgesagt
- 9 Notdienstplan
- 13 Covid-19-Investitionsprämie: Was steckt dahinter?
- 16 Fortbildungstermine
- 18 People
- 19 Kontaktdaten, Impressum

Kurz-News

COVID-19 Sonderzahlung

Die ÖGK unterstützt die Kassenzahnärzte durch die COVID-Sonderzahlung. Sollten Sie diese nicht in Anspruch nehmen wollen, teilen Sie dies bitte direkt dem zuständigen Sachbearbeiter bei der ÖGK Herrn Kienberger unter 050766-12 3325 mit.

Schutzausrüstung geregelt

Geregelte Zuständigkeit zur Versorgung der Berufsgruppen mit Schutzausrüstung gem. § 741 ASVG.

Herbstsymposium abgesagt

Die Strahlenschutzfortbildung wird so bald wie möglich nachgeholt, Die Behörden wurden vom Veranstalter informiert und berücksichtigen, dass die Strahlenschutzfortbildung zu einem späteren Zeitpunkt abgehalten wird.

Die LZÄK für NÖ gratuliert!



Wir gratulieren Frau Dr. Anna Karin KRIZAN herzlich zur Verleihung des Berufstitels "Medizinalrätin".



Wir gratulieren Herrn MR Dr. Hans KELLNER, MDSc herzlich zur Verleihung des Berufstitels "Obermedizinalrat".

Mitgliederstand

Mitgliederstand zum 1.10.2020: 796
§-2-Kassenzahnärzte: 440
Wahlzahnärzte: 166
angestellte Zahnärzte: 64
Wohnsitzzahnärzte: 126

Die LZÄK für NÖ freut sich, fünf neue Mitglieder begrüßen zu dürfen, und wünscht für die berufliche Zukunft das Beste!

Unsere Kontaktdaten:

Landes Zahnärztekammer für Niederösterreich
Kremser Gasse 20, 3100 St. Pölten

Tel.: +43 (0) 5 05 11/3100
Fax: +43 (0) 5 05 11/3109
office@noe.zahnaerztekammer.at
http://noe.zahnaerztekammer.at

Montag, Dienstag und Donnerstag	9:00–15:00 Uhr
Mittwoch	9:00–16:00 Uhr
Freitag	9:00–12:00 Uhr



Schule für ZAss und PAss – es geht wieder los!

Die Niederösterreichische Fortbildungsakademie für den Zahnarzt und sein Team (NÖFA) öffnet nach der Sommerpause und dem Covid-19-bedingten Lockdown im Frühjahr wieder ihre Pforten. Nach einer überlangen Pause ist das Engagement besonders groß.

Es war nicht einfach, aber die gemeinsamen Bemühungen haben sich gelohnt: Alle Absolventinnen jener Lehrgänge, die im Frühjahr 2020 zum Abschluss gekommen sind, konnten ihre Ausbildung erfolgreich absolvieren. Home-schooling und elektronische Prüfungen und Tests haben es möglich gemacht, dass auch der Jahrgang 2020 gut zu Ende gegangen ist und die Teilnehmerinnen nicht zwei Jahre vergeblich gelernt haben.

Schulleiter Dr. Wolfgang Gruber betont, dass die Qualität der Ausbildung trotz der erschwerten Bedingungen, die mit dem Lockdown einhergegangen sind, nicht gelitten haben. „Der Vorteil unserer Absolventinnen liegt darin, dass neben der theoretischen auch ein großer Anteil an praktischer Ausbildung einhergeht. Schließlich handelt es sich bei der ZAss-Ausbildung um eine berufsbegleitende Ausbildung. Die duale Ausrichtung war uns immer sehr wichtig.“ Ein weiterer Aspekt ist darin zu sehen, dass die Vorträge im Fortbildungszentrum der Landes Zahnärztekammer Niederösterreich stattfinden. Damit ist eine größtmögliche Nähe zum zahnärztlichen Berufsstand in NÖ gegeben.

Nun beginnt ein neues Schuljahr und wie jedes Jahr kann auch heuer die volle Teilnehmerinnenzahl ausgeschöpft werden. Zu Schulbeginn zeigt die Coronaampel in St. Pölten grün, aber wie auch immer die Entwicklung aussehen wird, die Ausbildung soll in jedem Fall weitergehen können. Schließlich gibt es ja auch schon Erfahrungen mit Home-schooling aus dem Frühjahr 2020; sollte also die gefürchtete „zweite Welle“ die Schließung der Schule notwendig machen, ist man gut vorbereitet.

Zahnarztassistentinnen wissen um ihre Verantwortung und diese ist in herausfordernden Zeiten nicht kleiner geworden. Gerade dem Bereich Hygiene, auf den in der Ausbildung besonderer Wert gelegt wird, fällt in Zeiten einer

Pandemie naturgemäß besondere Bedeutung zu. Wie wichtig Hygienemaßnahmen bei der täglichen Arbeit in einer zahnärztlichen Ordination sind und wie hoch der Ausbildungsgrad und das Verantwortungsbewusstsein unserer zahnärztlichen Assistentinnen ist, mag auch daran abzulesen sein, dass noch keine nachgewiesene Coroonansteckung in einer niederösterreichischen Zahnarztordination stattgefunden hat. Aber auch außerhalb der Hygienemaßnahmen gibt es zahlreiche Tätigkeiten in der Patientenbetreuung, die ohne gut ausgebildetes Personal gar nicht oder nur schwer vorstellbar sind.

Assistentinnen und Absolventinnen der NÖFA wissen: Gutes Personal ist die Visitenkarte einer Ordination und die Kombination aus erstklassiger Ausbildung und Hingabe an den Beruf sichert nicht nur den Arbeitsplatz, sondern steigert auch die Freude an der täglichen Arbeit. Deshalb sind es gerade diese Aspekte, auf die in der Assistentinnenausbildung besonderer Wert gelegt wird. Es sind nicht nur Berufseinsteigerinnen, die nach der 9. Schulstufe oder der Matura eine Ausbildung zur zahnärztlichen Assistentin beginnen, immer häufiger wagen auch Berufsumsteigerinnen den Schritt in der berechtigten Hoffnung auf einen sicheren und interessanten Arbeitsplatz in einer niederösterreichischen Zahnarztpraxis.

Wie gut die Ausbildung bei den Kandidatinnen ankommt, beweist die Tatsache, dass sich Jahr für Jahr von den Einsteigerinnen zwei Jahre später etwa neunzig Prozent als Absolventinnen bezeichnen dürfen. Die Drop-out-Rate ist also sehr gering. Apropos Absolventinnen: Seit kurzem ist an der NÖFA auch ein Lehrabschluss möglich. Wer also den Karriereschritt von der bloßen „Zahnärztlichen Assistentin“ zur „Zahnärztlichen Fachassistentin mit Lehrabschluss“ wagen möchte, dem stellt die NÖFA ab sofort einen Vorbereitungskurs zur Verfügung. Mit diesem Bildungsweg und der Lehrlingsmatura ist in der Folge sogar ein Universitätsstudium möglich.

Eine weitere Möglichkeit zu einem Kompetenzausbau für zahnärztliche Assistentinnen bietet die Weiterbildung zur Prophylaxe-Assistentin. Auch diese Ausbildung, die sich

über zwei Semester erstreckt und mit einer kommissionellen Prüfung endet, erfolgt berufsbegleitend. Absolventinnen der Prophylaxe-Ausbildung erweitern nicht nur ihren eigenen Wissensstand und ihre Aufstiegsmöglichkeiten, sondern auch das Portfolio einer zahnärztlichen Praxis. Viele Zahnärztinnen und Zahnärzte motivieren daher ihre Assistentinnen, eine Zusatzausbildung zur Prophylaxe-Assistentin zu absolvieren.

Beinahe jede zahnärztliche Ordination beschäftigt heute eine gut ausgebildete Prophylaxe-Assistentin. Diese arbeitet selbstständig am Patienten oder der Patientin. Mit ihrer Tätigkeit unterstützt diese wichtige Mitarbeiterin die Zahngesundheit, indem sie die Chancen erhöht, Füllungen, Kronen und Zahnersatz zu vermeiden, und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Vermeidung oder Verzögerung von Parodontitis.

Die Niederösterreichische Fortbildungsakademie bietet selbstverständlich auch die Ausbildung zur Prophylaxe-Assistentin an. Schulleiter Dr. Wolfgang Gruber freut sich über den Erfolg der Ausbildung: „Die gute Akzeptanz der Ausbildung zur Prophylaxe-Assistentin in Niederösterreich ist ein Zeichen für die Anerkennung eines zukunfts-

und krisensicheren Berufs an sich und ihrer spezifischen Ausbildungsqualität durch die Angehörigen des zahnärztlichen Standes. Es sind die Zahnärztinnen und Zahnärzte in Niederösterreich, die ihre Mitarbeiterinnen zur Fort- und Weiterbildung ermutigen und ihnen in ihren Praxen die Möglichkeit geben, zusätzlich zu ihrer Ausbildung berufliche Erfahrung zu sammeln.“ Schließlich besteht das Lehrpersonal fast ausschließlich aus Zahnärzten, die wissen, welche Unterstützung in der täglichen Arbeit am wichtigsten ist. So ist auch der theoretische Teil der Ausbildung sehr praxisbezogen. Um echte Praxisnähe zu gewährleisten, findet die Ausbildung in der Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgischen Abteilung des Krankenhauses St. Pölten statt.

Es geht also wieder los mit der Aus- und Weiterbildung unserer ZAss und PAss. Wir drücken die Daumen, dass nicht nur ein reibungsloser und ungestörter Unterricht möglich ist, sondern dass sich auch in Zukunft viele junge, engagierte Menschen für diesen interessanten Beruf entscheiden.

Dr. Wolfgang Gruber

Ref. für NÖFA/Assistentinnenschule
Fortbildung

53. WACHAUER FRÜHJAHRSSYMPOSIUM

Steigenberger Hotel & Spa, Krems > 3.–5. Juni 2021

Zahnheilkunde der 20er Jahre



Anmeldeinformationen:

schriftlich an: ÖGZMK NÖ, Kremser Gasse 20, 3100 St. Pölten

Fax: 050511/3109

E-Mail: oegzmk@noe.zahnaerztekammer.at

Homepage: www.oegzmk.at

Nähere Informationen erhalten Sie im Sekretariat der ÖGZMK NÖ unter der Telefonnummer 0664/424 84 26.

© Steigenberger Hotel & Spa Krems

ÖGZMK
niederösterreich

Landes
Zahnärztekammer
Niederösterreich

nöfa
NÖ Fortbildungsakademie

Ausschreibungen – allgemeine Informationen

Ausschreibungen von Kassenplanstellen für Vertragszahnärzte und Vertragskieferorthopäden der niederösterreichischen § 2-Krankenversicherungsträger werden im Einvernehmen zwischen der Landes Zahnärztekammer für NÖ und der Österreichischen Gesundheitskasse sowie in Abstimmung mit den Sonderversicherungsträgern (BVAEB, SVS) rechtsverbindlich auf der Homepage der Landes Zahnärztekammer für NÖ veröffentlicht, und zwar unter:

<http://noe.zahnaerztekammer.at/zahnaerztinnen/kassenplanstellen/>

Die Kassenplanstellen werden jeweils zum 15. des ersten Quartalsmonats bis zum 15. des darauffolgenden Monats ausgeschrieben. In diesem Zeitraum haben Zahnärzte die Möglichkeit, die Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsformular inkl. aller Unterlagen, die darauf angeführt sind, sowie den Bewerbungsfragebogen) zu übermitteln. Das Bewerbungsformular sowie der Bewerbungsfragebogen stehen auf der Homepage zum Download zur Verfügung.

Sämtliche Bewerbungsunterlagen und alle für die Bewerbung notwendigen Urkunden bzw. Unterlagen müssen schriftlich bis zum Ende der Bewerbungsfrist in der Lan-

des Zahnärztekammer für NÖ eingelangt sein. Jenen Urkunden, die nicht in deutscher Sprache verfasst sind, ist eine beglaubigte Übersetzung beizuschließen. Als Einlangungsdatum gilt das Datum des Eingangsstempels der Landes Zahnärztekammer für NÖ.

Bewerbungen, die nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingereicht wurden, werden aus dem Bewerbungsverfahren ausgeschieden und nicht berücksichtigt. Von Kammer und Kasse werden keine Ergänzungen fehlender Angaben/Unterlagen vorgenommen.

Die Auswahl des Vertragspartners erfolgt unter Anwendung der jeweiligen Richtlinie für die Auswahl von Vertrags Zahnärzten bzw. Vertragskieferorthopäden.

Die Bewerber werden über das Ergebnis des Punktebeurteilungsverfahrens in der Regel binnen zwei Wochen nach Bewerbungsfristende von der ÖGK schriftlich informiert.

Bei Fragen steht Ihnen Herr Dr. Markus Kriegler, Tel.-Nr.: 050511-3102, gerne zur Verfügung.

Ergebnisse Hearing/Vorstellungsgespräche – ZMK

Bezirk	Planstelle	Bisheriger Vertragsinhaber	Nachfolger
Baden	Günselsdorf	Dr. Julia Teresa BERGER	Dr. Cornelia LEPUSCHITZ-BÖCK
Bruck an der Leitha	Moosbrunn	–	ZA Reza NADERI
Horn	Horn	MR Dr. Gerhard SPIEGL	Dr. Katharina WOLETZ
Korneuburg	Gerasdorf bei Wien	Dr. Marian MAZUROWSKI	Dr. Stefan MACHALIK
Krems	Krems Stadt	Dr. Friedrich HÖLLERER	Dr. Hanna PRILLINGER
Mistelbach/ Gänserndorf	Bernhardsthal oder Hohenau a.d. March oder Rabensburg	ZÄ Bogna Barbara LEPUSCH	Dr. Ahmad Wais FATEH
Mistelbach	Mistelbach	Dr. Gabriele POLEDNAK-HEGER	Dr. Magdalena Sophie BOUSA
Scheibbs	Gresten	Dr. Walter SALABERGER	Dr. Mohammad IBRAHEEM
Zwettl	Arbesbach	MR Dr. Alexander BLUFSTEIN	Dr. Alice BLUFSTEIN

Ergebnisse Hearing/Vorstellungsgespräche – KFO

Versorgungsregion	Bezirk	Bisheriger Vertragsinhaber	Nachfolger
Thermenregion	Wr. Neustadt Stadt	Dr. Sandra NEY, MSc	Dr. Balazs SCHÄFER

5. Herbstsymposium der ÖGZMK NÖ abgesagt *Corona-Pandemie stoppt auch Herbstsymposium*

Dies wird leider ein Artikel mit vielen Konjunktiven. Natürlich weiß mittlerweile jeder, dass 2020 ein Jahr wie kein anderes ist – lassen wir diese „Erkenntnis“ ruhig weg. Wie schön wäre es also gewesen, über eine Veranstaltung zu berichten, die eine mittlerweile lieb gewordene Tradition fortsetzt? Einen Tag vor Veranstaltungsstart aber steht fest: Die Corona-Ampel in St. Pölten springt auf rot. Das Herbstsymposium der ÖGZMK kann nicht wie geplant am 23. und 24. Oktober stattfinden. Alles andere wäre verantwortungslos.

Das Organisationskomitee der ÖGZMK Niederösterreich hat bis zum letzten Tag an den Vorbereitungen für das Herbstsymposium 2020 gearbeitet. Ein Präventionskonzept war ausgearbeitet und mit der Behörde abgesprochen worden, alle Sicherheitskräfte waren auf die Coronaregeln eingeschult. Es hätte Abstandsregeln und Maskenpflicht gegeben, den Teilnehmern wären Plätze zugewiesen worden. Dann kam die Absage.

Jetzt können wir nur darüber berichten, was wir alle versäumt haben: „Neue Wege beschreiten“, das Motto des diesjährigen Herbstsymposiums, wäre gleichsam als Leihgabe vom großen Bruder, dem ebenfalls abgesagten Zahnärztekongress 2020 in der Pyramide Vösendorf, vorgesehen gewesen. Priv.-Doz. DDr. Arno Wutzl war es auch in diesem Jahr gelungen, eine hochkarätige Runde von Expertinnen und Experten zusammenzustellen, die ihr Wissen gerne mit Zahnärztinnen und Zahnärzten, aber auch deren Assistentinnen geteilt hätten, denn wie in jedem Jahr hätte sich das Herbstsymposium an das gesamte zahnärztliche Team gewendet.

Geplant waren Vorträge von Priv.-Doz. DDr. Arno Wutzl über Langzeitfaktoren des Implantatserfolges und Dr. Behrouz Arefnia über Neuheiten in der Weichgewebschirurgie, von Dr. Gabriele Watzer-Herberth über die Bedeutung und Anwendung des IOTN- und PAR-Index für den Wahl- und Kassenzahnarzt, von Dr. Nikolaus Fürhauser, der sich Gedanken über die Kommunikation zwischen Kieferorthopäden, Prothetikern und Chirurgen bei Lückenschluss gemacht hat. Gleichzeitig sollten sich Assistentinnen bei Elisabeth Köhler über Parodontitis und Keime sowie Probiotika in der PA-Therapie informieren können.

Dr. Lukas Fürhauser und DDr. Georg Mailath-Pokorny wollten sich der digitalen Revolution der Implantologie widmen und Dr. Alexander Schwärzler – nicht weniger revolutionär – der indirekte Bracketplatzierung mittels digitalem Workflow und 3D-Druck. Für die Assistentinnen war der spätere

Nachmittag für die parodontale Erhaltungstherapie vorgesehen.

Für Samstag hatte Dr. Matthias Holly die aktuelle Literatur in der modernen Praxis vorbereitet und DDr. Johannes Klimscha Aufbereitungstechniken und Spülprotokolle. Parallel dazu wollte Roman Fuchs über Fotografie in der Zahnheilkunde informieren und Dr. Nikolaus Budas die Frage beantworten, ob abnehmbare Prothetik ein notwendiges Übel oder am Puls der Zeit sei. Ass.-Prof. Dr. Rudolf Fürhausers Referat über ästhetische Grundlagen hätte den Menschen in den Mittelpunkt gestellt. Der Rest des Tages war für einen spannenden Workshop zum Thema Wurzelkanalaufbereitung mit WaveOneGold vorgesehen, gehalten von Dr. Matthias Holly und DDr. Johannes Klimscha sowie für die Strahlenschutz-Fortbildung mit DI Gerhard Seifritz und DI Dr. Rüdiger Reitingner. Assistentinnen hätten zudem die Möglichkeit gehabt, eine Sterilgut-Fortbildung mit Prim. Dr. Klaus Vander zu besuchen.

Selbstverständlich hätte es auch die traditionelle Dentalausstellung gegeben.

Nichts davon konnte realisiert werden. Als kleiner Trost bleibt uns nur zu berichten, dass die bereits erlegten Tagungsgebühren selbstverständlich zurückerstattet werden. Aufgrund der guten Beziehungen zum Cityhotel D+C, dem traditionellen Tagungsort, fallen keine Stornogebühren an und auch für die Aussteller wird es keine Stornogebühren geben. Das Organisationsteam der ÖGZMK Niederösterreich war auf eine mögliche Absage immer vorbereitet und konnte entsprechend einen wirtschaftlichen Verlust erfolgreich abwenden. Sogar die Druckkosten für die Hefte mit dem Tagungsprogramm waren durch Sponsorbeiträge gedeckt.

Aufgeschoben ist nicht aufgehoben und wir sind optimistisch, dass 2021 ein Kongress erfolgreich über die Bühne gehen kann.

Dr. Wolfgang Gruber
Präsident ÖGZMK NÖ





© iStockphoto – GlobalStock

NOTDIENSTE Oktober 2020 bis Jänner 2021

**Notdienstzeiten:
9:00–13:00 Uhr**

Bei Bedarf bitte herausnehmen und
in Ihrer Ordination aushängen!

Notdienste Oktober bis Jänner

31. OKTOBER – 1. NOVEMBER

Dr. Sylvia Aixberger-Kraus
Hauptstraße 24
2540 Bad Vöslau
02252/765 74

Dr. Alice Blufstein
Linzer Straße 2
3925 Arbesbach
02813/72 70

DDr. Helmut Falch
Feichsenstraße 10
3251 Purgstall
07489/23 69

Dr. Markus Kietreiber
Hütteldorfer Straße 3
3452 Heiligeneich
02275/53 22

Dr. Nina-Elena Kohl
Lagergasse 7
3100 St. Pölten
02742/405 17

Dr. Lukas Loimer
Haangasse 579
3571 Gars am Kamp
02985/25 40

DDr. Karin Marcher
Margarethner Straße 19
2431 Enzersdorf an der Fischa
02230/89 40

Dr. Erich Schmöllerl
Ollersdorferstraße 2/5
2251 Ebenthal
02538/857 64

Dr. Martina Tischler
Alleegasse 51
2823 Pitten
02627/827 86

Dr. Martin Weissensteiner
Höllriglstraße 10
3350 Haag
07434/430 07

7.–8. NOVEMBER

Dr. Thomas Fitz
Hauptplatz 4
3830 Waidhofen an der Thaya
02842/525 97

Ing. DDr. Peter Gamsjäger
Dr. Anton-Krabichler-Platz 8/5
2301 Groß-Enzersdorf
02249/285 00

Dr. Barbara Haider
Pfarrhofgasse 2
3250 Wieselburg
07416/527 36

Dr. Doris Kolarik
Josef Dunkl-Straße 1
2130 Mistelbach
02572/22 02

Dr. Romana Leutner-Salize
Hafenstraße 23/3
3500 Krems an der Donau
02732/741 97

DDr. Sabine Pfarl
Hauptplatz 2/2/1
3433 Königstetten
02273/702 70

Dr. Christoph Reiffenstühl
Braitner Straße 41 Top 3A
2500 Baden
02252/487 97

MR DDr. Gerda Seiler
Hollengruberstraße 22
3350 Haag
07434/435 22

Dr. Mevlüt Simsek
Maximilianstraße 52/6
3100 St. Pölten
02742/211 20

DDr. Andras Vegh
Triesterstraße 47
2620 Neunkirchen
02635/622 57

14.–15. NOVEMBER

Dr. Diana Al-Habbal
Hauptstraße 41
2171 Herrnbauergarten
02555/241 16

DDr. Birkan Chahin
Im Markt 12
3292 Gaming
07485/972 70

DDr. Renata Chevtchik
Neubau 6/3
2000 Stockerau
02266/641 75

Dr. Kamila Gwardjak
Wiener Neustädter Straße 8-14/1/26
2540 Bad Vöslau
02252/764 26

Dr. Thomas Höllwarth
Julius Raab Promenade 27/III/1
3100 St. Pölten
02742/343 66

Dr. Lothar Kern
Franz-Eigl-Straße 7
3910 Zwettl
02822/518 88

Dr. Johannes Lang
Hauptplatz 3
4300 St. Valentin
07435/540 52

Dr. Tayebbeh-Tara Mahoozi
Bahnhofstraße 2
3370 Ybbs an der Donau
07412/544 41

Dr. Adnan Redzic
Nelkengasse 5
2821 Lanzenkirchen
02627/454 92

DDr. Stefan Rodinger
Rathausplatz 1
3512 Mautern an der Donau
02732/821 50

21.–22. NOVEMBER

Dr. Heidi Maria Altrichter
Südhang 6
3365 Allhartsberg
07448/202 22

Dr. Eugen Blufstein
Bahnstraße 66
2291 Lassee
02213/22 17

DDr. Andreas Brunthaler
Bahnstraße 4
3741 Pulkau
02946/271 92

Dr. Wolfgang Dormuth
Hochstraße 27
2540 Bad Vöslau
02252/764 65

Dr. Josef Hobl
Brunnergasse 29/11
2380 Perchtoldsdorf
01/865 88 55

Dr. Tarek Kanaan
Schlossberggasse 2
2225 Zistersdorf
02532/814 14

Dr. Markus Kietreiber
Hütteldorfer Straße 3
3452 Heiligeneich
02275/53 22

Dr. Friedrich Lechner
Waldmüllergasse 3
2620 Neunkirchen
02635/651 89

Dr. Ewald Peter Luftensteiner
Rastefeld 26/1
3532 Rastefeld
02826/262

Dr. Manuela Plitt
Baesbergstraße 1
3202 Hofstetten
02723/82 82

28.–29. NOVEMBER

Dr. Mihaly Bacher
Lindengasse 5/1
3385 Markersdorf an der Pielach
02749/88 50

DDr. Gertraud Haubenberger-Praml
Wienerstraße 13
2120 Wolkersdorf im Weinviertel
02245/35 20

Dr. Hertha Kriz
Hauptstraße 3
3003 Gablitz
02231/634 53

Dr. Christine Mauritsch
Markt 11
3193 St. Aegy am Neuwalde
02768/200 68

Dr. Dorota Miraszewska
Oberer Stadtplatz 32
3340 Waidhofen an der Ybbs
07442/541 93

MUDr. Franz Martin Past
Johann-Wegscheiderstraße 5
2630 Ternitz
02630/384 20

Dr. Modesto Raabe
Schulgasse 210
3920 Groß Gerungs
02812/54 90

Dr. Michael Ranak
Marktplatz 8
2454 Trautmannsdorf an der Leitha
02169/84 05

Dr. Corina Mihaela Tamas
Pfarrgasse 8, Top 11
2500 Baden
02252/476 00

Dr. Maria Zehetbauer
Nr. 317
2084 Weitersfeld
02948/87 60

5.–6. DEZEMBER

DDr. Thomas Adensam
Hauptplatz 21
3943 Schrems
02853/762 77

DDr. Katharina Bayerl
Donaustraße 38
3671 Marbach an der Donau
07413/393

Dr. Dalibor Jovanovic
Stadtplatz 60
2136 Laa an der Thaya
0800/70 00 72

Dr. Bernhard Orechovsky
Galerieweg 2
3462 Absdorf
02278/27 97

Dr. Harald Plattner
Waidhofnerstraße 18
3332 Rosenau am Sonntagberg
07448/39 10

Dr. Arya Rezwan
Fabrikgasse 10/Ärztelhaus
2603 Felixdorf
02628/657 57

Dr. Mevlüt Simsek
Maximilianstraße 52/6
3100 St. Pölten
02742/211 20

Dr. Martina Tischler
Alleegasse 51
2823 Pitten
02627/827 86

Dr. Petra Wittmann Grabherr
Lange Gasse 25/1/2
2404 Petronell-Carnuntum
02163/35 24

Dr. Andrea Zikowsky
Schillerstraße 7
2232 Deutsch-Wagram
02247/25 00

8. DEZEMBER

DI Dr. Klaus Fietz
Bahnhofstraße 13
3910 Zwettl
02822/535 68

Dr. Helmut Haider
Dr. Ofner-Gasse 5
3100 St. Pölten
02742/356 100

Dr. Josef Hobl
Brunnergasse 29/11
2380 Perchtoldsdorf
01/865 88 55

DDr. Michael Koschatzky
Hauptplatz 5/3
2243 Matzen
02289/29 31-0

Dr. Cornelia Lepuschitz-Böck
Teesdorferstraße 15
2525 Günselsdorf
02256/644 41

Dr. Romana Leutner-Salize
Hafenstraße 23/3
3500 Krems an der Donau
02732/741 97

Dr. Erich Liska
Hauptstraße 95
2123 Hautzendorf
02245/895 30

Dr. Rainer Loitzl
Erlangerplatz 1
2651 Reichenau an der Rax
02666/528 50

DDr. Sabine Pfarl
Hauptplatz 2/2/1
3433 Königstetten
02273/702 70

Dr. Afsaneh Rehart
Handel Mazzetti Weg 1
3250 Wieselburg
07416/535 53

12.–13. DEZEMBER

Dr. Diana Al-Habbal
Hauptstraße 41
2171 Herrnbauergarten
02555/241 16

Dr. Thomas Beer
Moritz-Schadek-Gasse 2
3830 Waidhofen an der Thaya
02842/526 67

Dr. Ekkehard Heil
Gamingerstraße 31
3270 Scheibbs
07482/423 07

MR Dr. Anna Karin Krizan
Kirchengasse 3
2284 Untersiebenbrunn
02286/33 90

Dr. Beate Micek-Dekovics
Birkenweg 1
2020 Hollabrunn
02952/341 11

Dr. Eduard Pranz
Schneckgasse 13
3100 St. Pölten
02742/784 37

OMR DDr. Herbert Roch
Uferstraße 22
2640 Gloggnitz
02662/434 44

DDr. Marzieh Sohrabi-Moayed
Hauptstraße 57a
2353 Guntramsdorf
02236/522 92

Dr. Katharina Stögerer
Kirchenplatz 2/2
3550 Langenlois
02734/34 31

Dr. Martin Weissensteiner
Höllriglstraße 10
3350 Haag
07434/430 07

19.–20. DEZEMBER

Dr. Marlis Bergmann
Schulgasse 1
3943 Schrems
02853/765 20

Dr. Rudolf Blahout
Korneuburger Straße 3/1
2103 Langenzersdorf
02244/22 09

Dr. Yin Yin Dardak-Htut
Hüffelstraße 2/3
3170 Hainfeld
02764/23 03

DDr. David Kapral
Lichtenau 49
3522 Lichtenau
02718/207 67

Dr. Erich Maunz
Linzer Straße 25
3390 Melk
02752/545 06

Dr. Arnold Nadlinger
Monte Cuccoli Straße 18
3340 Waidhofen an der Ybbs
07442/547 51

Dr. Bernhard Orechovsky
Galerieweg 2
3462 Absdorf
02278/27 97

Dr. Ilze Riebel
Hauptstraße 71
2452 Mannersdorf am Leithagebirge
02168/622 00

Dr. Paul Stepan
Lindenstraße 9
2183 Neusiedl an der Zaya
02533/82 30

Dr. Johannes Karl Widmayer
Kremser Straße 23
2070 Retz
02942/24 83

24.–25. DEZEMBER

Dr. Ulrich Czink
Bahnstraße 11
2020 Hollabrunn
02952/21 96

Dr. Nina-Elena Kohl
Lagergasse 7
3100 St. Pölten
02742/405 17

Dr. Johannes Lang
Hauptplatz 3
4300 St. Valentin
07435/540 52

Dr. Philipp Lindemeier
Emmersdorf an der Donau 3
3644 Emmersdorf an der Donau
02752/717 30

Dr. Erich Liska
Hauptstraße 95
2123 Hautzendorf
02245/895 30

Dr. Sarah Meindorfer-Henrich
Ungarstraße 10
2410 Hainburg an der Donau
02165/637 76

Dr. Ahmed Mohamed
Arbeitergasse 14
3860 Heidenreichstein
02862/524 96

Dr. Sandra Ney
Schneeberggasse 90
2700 Wr. Neustadt
02622/229 29

Dr. Gabriela Radl
Hauptstraße 16
2353 Guntramsdorf
02236/524 55

Dr. Xenia Schwägerl-Türschenreuth
Klosterstraße 15
3910 Zwettl
02822/529 68

26.–27. DEZEMBER

Dr. Karin Anna-Maria Dosti
Marktplatz 5
2486 Pottendorf
02623/738 53

DDr. Daniela Fengler
Hauptstraße 31
3362 Mauer bei Amstetten
07475/545 95

DDr. Harald Glas
Kremser Straße 649/6
3571 Gars am Kamp
02985/24 46

ZA Stefan Guberov
Wagramer Straße 8/2
3481 Fels am Wagram
02738/28 00

Dr. Veronika Khemiri
Bundesstraße 14
3900 Schwarzenau
02849/271 41

Dr. Florian Lach
Mistelbacherstraße 6
2115 Ernstbrunn
02576/22 61

Dr. Sandra Ney
Schneeberggasse 90
2700 Wr. Neustadt
02622/229 29

Dr. Wolfgang Schedai
Neugebäudeplatz 8
3100 St. Pölten
02742/258 050

Dr. Anna Steinkellner
Rathausplatz 1
3381 Golling
02757/73 00

Dr. Petra Wittmann Grabherr
Lange Gasse 25/1/2
2404 Petronell-Carnuntum
02163/35 24

31. DEZEMBER–1. JÄNNER

Dr. Rudolf Blahout
Korneuburger Straße 3/1
2103 Langenzersdorf
02244/22 09

DDr. Birgitta Boldrino
Badener Straße 2a/7
2540 Bad Vöslau
02252/762 28

Dr. Zuzana Budova
Brünnerstraße 46
2191 Gaweinstal
02574/25 54

DDr. Hubert Griessnig
Breite Gasse 81
3970 Weitra
02856/204 66

Dr. Helga Krist-Riener
29. Straße 1/1a
3331 Kematen
07448/42 09

Dr. Romana Leutner-Salize
Hafenstraße 23/3
3500 Krems an der Donau
02732/741 97

ZA Alfred Muschik
Julius Raab Promenade 39
3100 St. Pölten
02742/353 160

Dr. David Rosenthaler
Neustift 41
3375 Krummnußbaum
02757/26 04

Dr. Stefan Schragl
Schwarzottstraße 2a, MSC 1
2620 Neunkirchen
02635/617 61

DDr. Franz Schreiber
Bahnhofstraße 8A
2231 Strasshof an der Nordbahn
0681/20 66 56 69

2.–3. JÄNNER

Dr. Petra Dörfler
Schubertstraße 8/2
2100 Korneuburg
02262/739 19

Dr. Philipp Herzog
Bahnhofstraße 8
3950 Gmünd
02852/209 20

DDr. Ronald Hillbrunner
Raiffeisengürtel 29A
2460 Bruck an der Leitha
02162/624 48

DDr. Nikita Jurasch
Hauptplatz 31/3
2130 Mistelbach
02572/329 14

Dr. Brigitte Käsmayer
Theresiengasse 5/1
2500 Baden
02252/453 75

Dr. Helga Krist-Riener
29. Straße 1/1a
3331 Kematen
07448/42 09

Dr. Bernhard Mann
Anton-Bruckner-Straße 14
3550 Langenlois
02734/22 28

Dr. Visnja Milosevic
Rathausplatz 1
2840 Grimmenstein
02644/74 44

Dr. Harald Reitprecht
Birkenweg 10
3281 Oberndorf an der Melk
07483/74 57

Dr. Wolfgang Schedai
Neugebäudeplatz 8
3100 St. Pölten
02742/258 050

6. JÄNNER

Dr. Robert Desbalmes
Kirchengasse 6
3950 Gmünd
02852/537 55

Dr. Heidrun Höfinger-Dietl
Talstraße 38
3451 Michelhausen
02275/60 60

Dr. Erich Liska
Hauptstraße 95
2123 Hautzendorf
02245/895 30

Dr. Michael Paur
Hauptstraße 15
2640 Gloggnitz
02662/426 64

Dr. Alejandro Perez-Alvarez
Pulkauerstraße 28
3730 Eggenburg
02984/217 00

Dr. Ernst Schweidler
Wiener Straße 9
3300 Amstetten
07472/645 01

Dr. Anna Steidler
Marktstraße 12
2851 Krumbach
02647/428 33

Dr. Anna Steinkellner
Rathausplatz 1
3381 Golling
02757/73 00

Dr. Nabeel Umar
Josefsplatz 6
2500 Baden
02252/829 60

Dr. Gabriele Urbanetz
Wultendorf Nr. 60
2134 Staatz-Wultendorf
02524/60 04

9.–10. JÄNNER

MR DDr. Michael Bilek
Bahnhofstraße 124
3945 Hoheneich
02852/518 60

Dr. Irmgard Fischer-Würthner
Wehrgasse 150
2831 Scheiblingkirchen
02629/25 18

Dr. Oana-Madalina Graur-Berjawi
Hauptstraße 11
3363 Hausmehring
07475/523 50

Dr. Nina-Elena Kohl
Lagergasse 7
3100 St. Pölten
02742/405 17

Dr. Doris Kolarik
Josef Dunkl-Straße 1
2130 Mistelbach
02572/22 02

Dr. Lukas Loimer
Haangasse 579
3571 Gars am Kamp
02985/25 40

Dr. Martin Neumüller
Schwadorfer Straße 7
2435 Ebergassing
02234/723 34

Dr. Maximilian Oedendorfer
Hauptplatz 1a Top B5
2542 Kottlingbrunn
02252/769 97

Dr. Ulrich Schmied
Johann-Nagl-Gasse 2
3420 Kritzendorf
02243/244 97

Dr. Andrea Zikowsky
Schillerstraße 7
2232 Deutsch-Wagram
02247/25 00

16.–17. JÄNNER

Dr. Marlis Bergmann
Schulgasse 1
3943 Schrems
02853/765 20

Priv.-Doz. DDr. Gabriella Dvorak
Metzgergasse 1
3411 Klosterneuburg-Weidling
02243/356 78

Dr. Ekkehard Heil
Gamingergasse 31
3270 Scheibbs
07482/423 07

Dr. Florian Lach
Mistelbacherstraße 6
2115 Ernstbrunn
02576/22 61

Dr. Bettina Mitterböck
Langenharterstraße 30
4300 St. Valentin
07435/523 11

Dr. Stefan Schragl
Schwarzottstraße 2a, MSC 1
2620 Neunkirchen
02635/617 61

DDr. Astrid Schröcker
Brunnergasse 1-9/4/5
2380 Perchtoldsdorf
01/869 41 92

Dr. Katharina Stögerer
Kirchenplatz 2/2
3550 Langenlois
02734/34 31

Dr. Hemma Strauß
Kremser Gasse 1
3100 St. Pölten
02742/352 862

Dr. Corina Mihaela Tamas
Pfarrgasse 8, Top 11
2500 Baden
02252/476 00

Wir sind
für Sie da!

Ordinationsgründungs- bzw. -schließungsseminar

Samstag, 7. November 2020

Hilfestellung für Neueinsteiger - Entspannt in Richtung Ruhestand



© Hotel Metropol GmbH

Dieses Seminar soll Ihnen durch detaillierte Informationen in unterschiedlichen Bereichen helfen, in Ruhe die für Sie richtigen Entscheidungen zu treffen.

Veranstaltungsort:
Hotel Metropol
Schillerplatz 1
3100 St. Pölten

Tagungskosten:
€ 50,- für Mitglieder der LZÄK für NÖ
€ 100,- für Mitglieder anderer LZÄKs
und Studenten

Im Rahmen des ZFP der Österreichischen Zahnärztekammer werden folgende ZFP-Punkte vergeben:
Ordinationsgründungsseminar: 7 ZFP
Ordinationsschließungsseminar: 7 ZFP



Diese Veranstaltung bezieht sich ausschließlich auf die Gegebenheiten in Niederösterreich.

COVID-19-Investitionsprämie: Was steckt dahinter?

Die Bundesregierung hat ein neues Förderprogramm für Investitionen im unternehmerischen Bereich beschlossen, um damit die österreichische Wirtschaft in Folge der COVID-19 Krise zu unterstützen. Aber was bedeutet dies konkret und welche Investitionen sind davon betroffen? Dieser Artikel gibt eine Zusammenfassung über die förderfähigen Investitionen vor allem im Bereich der Digitalisierung und wo dabei besonders Vorsicht geboten ist, um nicht auf falsche Versprechen zu vertrauen.

Die Förderungsrichtlinie "COVID-19-Investitionsprämie" richtet sich an alle Unternehmen, welche in neues abnutzbares Anlagevermögen investieren möchten und den Förderantrag zwischen 01. September 2020 und 28. Februar 2021 stellen. Die Größe des Unternehmens, das Gründungsdatum als auch die Branche spielen dabei keine Rolle. Der Schwerpunkt liegt vor allem bei Investitionen in den Bereichen Ökologisierung, Digitalisierung und Gesundheit/Life-Science, welche den Strukturwandel der österreichischen Wirtschaft begünstigen. Aber es gibt genaue Abgrenzungen was förderungsfähige Investitionen sind und vor allem mit welchem Prozentsatz diese gefördert werden. Grundsätzlich werden Investitionen mit 7 % gefördert, besonders geförderte Investitionen die in der Richtlinie angeführt sind, jedoch mit 14 %.

Aus zahnärztlicher Sicht ist die Investitionsprämie im Bereich der Digitalisierung am interessantesten und bietet einen sinnvollen Investitionsanreiz. Laut AWS werden in der Digitalisierung ausschließlich Geräte die im Anhang 2 – „Besonders geförderte Digitalisierungsinvestitionen“, der Förderungsrichtlinie angeführt sind, mit 14% gefördert, hier gibt es auch keinen Spielraum. Darunter fallen beispielsweise Investitionen im Bereich der digitalen Infrastruktur wie künstliche Intelligenz, 3D-Druck oder die Digitalisierung von Geschäftsmodellen. Aber auch hier ist Vorsicht geboten, denn laut Auskunft des AWS fällt zum Beispiel ein digitales Röntgengerät nicht unter Anhang 2 der Richtlinie und wird somit lediglich mit 7 % Investitionsprämie gefördert. Folgende Geräte fallen auf jeden Fall unter die im Anhang 2 mit 14 % geförderten Investitionen:

- o Hardware: Datenspeicher-Systeme, Server, Drohnen, 3D-Drucker, Smart Office, Equipment zur Durchführung von Videokonferenzen, Beamer, spezifische Videokonferenzsysteme, Whiteboards, großflächige Screens, Instrumente und Sensoren zur Datenerfassung und Datenausgabe/-vernetzung, Investitionen in ITS-Lösungen (Verkehrstelematik) On- und Offroad, digitale Messeinrichtungen, digital gesteuerte Roboter etc.

- o Neuanschaffung von Software
- o Infrastruktur exklusive bauliche Maßnahmen: Investitionen zum Anschluss an Hochleistungsbreitnetze, Internet, Breitband, (Mobile), WLAN-Netze, (Mobiles) Netz,, Cloud-Lösungen, Datensicherheitssysteme, Investition in die Digitalisierung der Energienetze Unterbrechungsfreie Stromversorgung (USV)

Um dies etwas anschaulicher zu gestalten, ein Beispiel:

Wie bereits erwähnt, fällt ein digitales Röntgengerät nicht unter Anhang 2 der Richtlinie und wird somit lediglich mit 7% gefördert. Stellt der Erwerb des Röntgengerätes einen einheitlichen Anschaffungsvorgang dar (1 Rechnung über ein digitales Röntgengerät) greift bei zutreffen der sonstigen Voraussetzungen die 7% Prämie. Stellt der Erwerb jedoch keinen einheitlichen Anschaffungsvorgang dar, werden die jeweiligen Leistungen offensichtlich getrennt beurteilt. Bei getrennten Rechnungen stellt sich die Förderung wie folgt dar:

- Röntgengerät 7% Förderung
- Server zur Datenspeicherung 14% Förderung
- Software 14% Förderung

Daher sollte vor Tätigen einer neuen Investition genau überprüft werden, inwiefern diese mit welchem Prozentsatz förderfähig ist um dann eventuelle Differenzierungen vorzunehmen.

Der Bereich Ökologisierung beinhaltet überwiegend Investitionen in energieeinsparende Maßnahmen. Energieeinsparung im Betrieb, wie Wärmepumpen, den Anschluss an die Nah- und Fernwärme, thermische Solaranlagen, Anlagen zur Klimatisierung und Kühlung stellen einen Teil der Investitionsförderung dar. Die E-Mobilität mit der Anschaffung von Elektro-Fahrzeugen, Brennstoffzellenfahrzeugen sowie Elektro-Fahrräder, mit und ohne elektrobetriebene Transportfahräder den anderen Teil. Fahrzeuge, die ausschließlich mit Elektroantrieb und Brennstoffzellen betrieben werden, sind mit 14 % förderbar, sofern der Bruttolistenpreis von 60.000 Euro bei diesen Fahrzeugtypen nicht überschritten wird.

Fahrzeuge mit Plug-In Hybrid (PHEV) oder Range Extender (REX, REEV), sofern deren vollelektrische Reichweite mehr als 40 km beträgt und deren Brutto-Listenpreis (Basismodell) Euro 70.000 nicht überschreitet, bilden eine Sonder rubrik und sind mit 7% förderbar.

Fortsetzung auf Seite 14

Fortsetzung von Seite 13

Der Bereich Gesundheit und LifeScience klingt zunächst am vielversprechendsten. Stellt sich aber bei genauerer Betrachtung als Spezialsegment mit dem Ziel dar, der besonderen Förderung von Investitionen in Anlagen zur Entwicklung und Produktion von pharmazeutischen Produkten die in Pandemien von strategischer Bedeutung sind. Als Beispiel sei hier die Produktion von filtrierenden Halbmasken zum Schutz gegen Partikel oder medizinische Gesichtsmasken genannt.

Zusammenfassend bedeutet dies, dass der Zuschuss bei förderungsfähigen Vermögensgegenständen grundsätzlich 7% der Anschaffungskosten (gemäß § 203 Abs. 2 UGB bzw. § 6 Z 1 EStG) beträgt. Handelt es sich jedoch um eine förderungsfähige Investition aufgelistet in Anhang 1 bis 3 der Richtlinie, dann erhöht sich der Zuschuss auf die angeführten Teile der Investition auf 14 %. Also muss vor Anschaffung der Investition genau abgeklärt sein, unter

welchem Punkt die Investition fällt und ob eventuelle getrennte Rechnungen von Vermögensgegenstand und Software möglich sind. Die Vermögensgegenstände dürfen bisher noch nicht im Anlagevermögen aktiviert gewesen sein. Anträge können ab einer Gesamtinvestitionssumme von € 5.000,00 gestellt werden, auch geringwertige Wirtschaftsgüter sind förderbar. Pro Unternehmen sind mehrere Anträge möglich. Aufgrund der Komplexität dieses Themas empfiehlt sich jedenfalls der Rat von Spezialisten, gerne steht Ihnen das Beraterteam der ECOVIS Scholler & Partner Steuerberatungs GmbH dabei zur Seite.

ECOVIS Scholler & Partner Steuerberatungs GmbH
Kremser Gasse 20
3100 St. Pölten
Mag. Tanja Troissner (tanja.troissner@ecovis.at)
Mag. (FH) Christian Kainz, MA (christian.kainz@ecovis.at)
02742/25 33 00-0

Immer und überall dabei: IHR E-BRIEFKASTEN.

 post.at/e-brief

Der E-Brief ist da!

Jetzt auch mit der Post App!

Flexibel wie ein E-Mail, sicher wie ein Brief: Mit Ihrem kostenlosen E-Briefkasten empfangen Sie wichtige Briefe online als E-Brief und haben damit immer und überall Zugriff auf Ihre Rechnungen, Verträge und Dokumente. Und mit der Post App passt Ihr E-Briefkasten sogar in Ihre Jackentasche. Mehr Informationen unter post.at/e-brief

Wenn's wirklich wichtig ist, dann lieber mit der Post.

HUBER + OBeregger
ZAHNTECHNIKERMEISTER

Preinsbacher Straße 5, 3300 Amstetten
Tel. 07472/61 829
labor@huber-oberegger.at



WIR MACHEN IHRE PATIENTEN GLÜCKLICH

Der Erfolg Ihrer Praxis ist bei uns in besten Händen. Denn wir pflegen unsere Leidenschaft für Zahntechnik konsequent. Mit Erfahrung, Liebe zu Details und Problemlösungen arbeiten zwei Meister und ein geniales zehnköpfiges Team für Sie. Wir zaubern nicht, wir vertrauen auf meisterliches Handwerk.

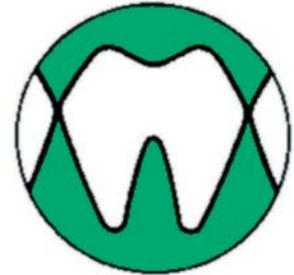
www.huber-oberegger.at



Ztm. Adolf Speckmayr

A. Speckmayr GmbH

3100 St. Pölten
Matthias Corvinus-Straße 46
Te.: 02742 / 36 33 72
Fax: 02742 / 36 29 26
E-Mail: speckmayr@dental.at
Internet: www.speckmayr.dental.at



Das Ergebnis unserer Leistungen ist die Zufriedenheit IHRER Patienten !

Suche Nachfolge für meine langjährig bestehende Kassenordination mit allen Verträgen im Bezirk Mistelbach, 2 Behandlungsräume Tel.: 0660/31 000 82

Wiener Neustadt: sehr schöne Wahlzahnarztpraxis in einem Ärztezentrum, zwei Behandlungsräume, komplett ausgestattet, gegen faire Ablöse abzugeben, Tel.: 0650/87 030 37

Suche Vertretung für meine Ordination in Purgstall einmal pro Woche, vorzugsweise Mittwoch, christian@zahnarzt-hacker.at

Laborgeräte zu verkaufen, Tel.: 0676/515 00 97

Ordinationsgründungs- bzw. -schließungsseminar

Termin:	Sa., 7. November 2020
Ort:	Hotel Metropol St. Pölten
Organisation:	LZÄK für NÖ/NÖFA
Information/Anmeldung:	Tel.: 050511-3100 E-Mail: office@noe.zahnärztekammer.at

ABGESAGT
Auf Grund der Rot-Schaltung
der Corona-Ampel in St. Pölten Stadt

41. Burgenländische Herbsttagung

Termin:	Do., 12. November, bis Sa., 14. November 2020
Ort:	Rust, Seehotel
Organisation:	LZÄK f. Bgld. und ÖGZMK Bgld.
Information/Anmeldung:	www.zukunft-zahn.at

6. Internationaler Kongress

Termin:	Fr., 27. November, bis Sa., 28. November 2020
Ort:	Wien, Park Hyatt Vienna Hotel
Organisation:	Österreichische Gesellschaft für Endodontie
Information/Anmeldung:	www.oegendo.at

Innsbrucker Zahn-Prophylaxetage 2020

Termin:	Fr., 27. November, bis Sa., 28. November 2020
Ort:	Innsbruck, Congress
Organisation:	Verein ZahnGesundheit Tirol
Information/Anmeldung:	www.izpt.at

paroknowledge© – 26. Parodontologie Experten Tage

Termin:	Do., 3. Dezember, bis Sa., 5. Dezember 2020
Ort:	Kitzbühel, K3 KitzKongress
Organisation:	Österreichische Gesellschaft für Parodontologie
Information/Anmeldung:	www.paroknowledge.at

25. Jahreskongress

Termin:	Di., 26. Jänner, bis Fr., 29. Jänner 2021
Ort:	Bad Hofgastein, Kur- und Kongresszentrum
Organisation:	Österreichische Gesellschaft für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie

50. Internationale Kieferorthopädische Fortbildungstagung

Termin:	Sa., 5. März, bis Sa., 13. März 2021
Ort:	Kitzbühel, K3 KitzKongress
Organisation:	Österreichische Gesellschaft für KFO
Information/Anmeldung:	www.oegkfo.at

21. Kärntner Seensymposium

Termin:	Do., 29. April, bis Fr., 1. Mai 2021
Ort:	Pörschach/Wörthersee
Organisation:	ÖGZMK Kärnten

53. Wachauer Frühjahrsymposium

Termin:	Do., 3. Juni, bis Fr., 5. Juni 2021
Ort:	Krems, Avance Hotel Steigenberger
Organisation:	ÖGZMK Niederösterreich

Vorstand



Prim. MR Dr. Sven Orechovsky
Vizepräsident
orechovsky@noe.zahnaerztekammer.at



OMR DDr. Hannes Gruber
Präsident der LZÄK für NÖ
gruber@noe.zahnaerztekammer.at



OMR Dr. Hans Kellner, MDSc
Finanzreferent
kellner@noe.zahnaerztekammer.at

Landesausschuss



OMR Dr. Alois Bors
bors@noe.zahnaerztekammer.at



DDr. Karin Hager
hager@noe.zahnaerztekammer.at



Dr. Wolfgang Gruber
wgruber@noe.zahnaerztekammer.at



DDr. Gustav Krischkovsky
krischkovsky@noe.zahnaerztekammer.at



DDr. Sabine Pfaffeneder-Mantai
pfaffeneder-mantai@noe.
zahnaerztekammer.at



Dr. Friedrich Lechner
lechner@noe.zahnaerztekammer.at

Referenten



DDr. Thomas Felkai
felkai@noe.zahnaerztekammer.at



DDr. Doris Mautner
mautner@noe.zahnaerztekammer.at



Dr. Bernhard Orechovsky
borechovsky@noe.zahnaerztekammer.at

Ihre Ansprechpartner in der Kammer



Dr. Markus Kriegler
Jurist

Tel.: 050511/3102
Fax: 050511/3109



Verena Prirschl
Sekretariat

Tel.: 050511/3100
Fax: 050511/3109



Regina Berger
Sekretariat

Tel.: 050511/3107
Fax: 050511/3109



Anja Hoheneder
Sekretariat

Tel.: 050511/3101
Fax: 050511/3109



Sarah Eder
Sekretariat

Tel.: 050511/3103
Fax: 050511/3109

E-Mail-Kontakt: Die Mailadresse ergibt sich aus nachname@noe.zahnaerztekammer.at

Bezirkszahnärztevertreter

Amstetten

MR DDr. Gerda Seiler
Tel.: 07434/435 22

Baden

Dr. Karin Dosti
Tel.: 02623/738 53

Bruck/Leitha + Schwechat

Prim. DDr. Peter Gmach
Tel.: 0660/279 24 40

Gänserndorf

DDr. Michael Koschatzky
Tel.: 02289/29 31

Gmünd

Dr. Rudolf Gloser
Tel.: 02862/525 42

Hollabrunn

OMR Dr. Karl Bauer
Tel.: 0676/680 29 52

Horn

MR Dr. Gerhard Spiegl
Tel.: 02982/22 90

Korneuburg

MR Dr. Ronald Palman
Tel.: 02264/73 16

Krems

Dr. Romana Leutner-Salize
Tel.: 0664/391 55 94

Lilienfeld

Dr. Ulrike Linthaler
Tel.: 0664/393 32 99

Melk

MR Dr. Michaela Höbarth-Haydn
Tel.: 07412/589 85

Mistelbach

Dr. Michail Woloch
Tel.: 02572/41 41

Mödling

Dr. Alfred Gabriel
Tel.: 0699/114 581 14

Neunkirchen

OMR DDr. Herbert Roch
Tel.: 02662/434 44

Scheibbs

Dr. Elisabeth Pischinger
Tel.: 07416/527 36

St. Pölten + Purkersdorf

Dr. Wolfgang Gruber
Tel.: 02782/822 66

Tulln + Klosterneuburg

Prim. MR Dr. Sven Orechovsky
Tel.: 02278/27 97

Waidhofen/Thaya

Dr. Raphael Atanasov
Mail: dr.atanasov@gmx.at

Wr. Neustadt

Dr. Wolf Bialonczyk
Tel.: 02622/281 92

Zwettl

OMR Dr. Hans Kellner, MDSch
Tel.: 02872/74 00

Regionalzahnärztevertreterin für MKG-tätige Zahnärzte:

Göstling DDr. Judith Mark Tel.: 07484/250 39

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber Landes Zahnärztekammer für NÖ, Kremser Gasse 20, 3100 St. Pölten • **Auflage** 1 000 Exemplare • **Erscheinungsweise** viermal jährlich • **Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz** Medieninhaber von NOEZZ ist die Landes Zahnärztekammer für NÖ, Präsident OMR DDr. Hannes Gruber, Kremser Gasse 20, 3100 St. Pölten • NOEZZ ist das offizielle Mitteilungsblatt der Landes Zahnärztekammer für NÖ für ihre Mitglieder • **Druckerei** Wograndl, 7210 Mattersburg • **Redaktion** Das Team der Landes Zahnärztekammer für NÖ • **Anzeigenverwaltung** LZÄK für NÖ, Tel.: 050511/3100 • **Gestaltung/Satz** Landes Zahnärztekammer für NÖ, Verena Prirschl • **Lektorat** Schreibwerkstatt, 1030 Wien, www.schreibwerkstatt.co.at • **Porträtfotos** Marius Höfinger, Rathausplatz 18, 3130 Herzogenburg, Raimo Rumppler (Foto Prim. MR Dr. Sven Orechovsky), LZÄK für NÖ, Julia Spicker (Foto Mag. Markus Seidl) • **Titelbild** © istockphoto – Geshas • **Bilder** Seite 4 © NLK Burchhart, Seite 9 © istockphoto – GlobalStock, Seite 14 © Österreichische Post AG • **Fotos** Anna Stöcher, www.schauen.at, iStockphoto, LZÄK für NÖ, Marius Höfinger • **Verlags- und Herstellungsort** 3100 St. Pölten. Der Verlag haftet nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Nachrichten werden nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr veröffentlicht. Namentlich oder mit einem Kürzel gekennzeichnete Artikel, Leserbriefe und sonstige Beiträge sind die persönliche und/oder wissenschaftliche Meinung des Verfassers und müssen daher nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Diese Beiträge fallen somit in den persönlichen Verantwortungsbereich des Verfassers. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Leserbriefe zu kürzen. Der Verlag behält sich das ausschließliche Recht der Verbreitung, Übersetzung und jeglicher Wiedergabe auch von Teilen dieser Zeitung durch Nachdruck, auch auszugsweise, Fotokopie, EDV-Einspeicherung vor. Soweit in dieser Ausgabe der NOEZZ personenbezogene Bezeichnungen nur in weiblicher oder nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise.

Sie hassen überhöhte Preise
Sie hassen verspätete Lieferungen
Sie hassen falsche Lieferungen

Sie werden uns lieben!

